

# Quartiersbefragung

## Ansprechpartner



Sie haben die Möglichkeit, Ihre Meinung zur aktuellen Situation in Neu-Teveren kundzutun und in die Planung einfließen zu lassen!

Im Auftrag der Stadt Geilenkirchen werden Mitarbeiter der Planungsgruppe MWM an drei bis vier Tagen von Haus zu Haus gehen, um direkt mit den Bürger/-innen ins Gespräch zu kommen. Die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig und die Teilnehmer/-innen bleiben anonym.

Die Befragung wird zwischen dem 18.05. und dem 21.05.2015 durchgeführt.

Im Laufe der Konzeptentwicklung sind weitere Beteiligungsschritte möglich, die situationsbedingt konzipiert werden sollen. Sobald diese feststehen, werden Sie umgehend informiert.

### Stadt Geilenkirchen

#### Stephan Scholz

Bauverwaltungs- und Tiefbauamt

Telefon: 0 24 51/62 92 28

E-Mail: [stephan.scholz@geilenkirchen.de](mailto:stephan.scholz@geilenkirchen.de)

### Fachbüro

#### Planungsgruppe MWM Aachen

#### Julian Rohrsen

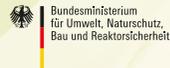
Städtebau und Verkehrsplanung

Telefon: 0 24 1/9 38 66 26

E-Mail: [j.rohrsens@plmwm.de](mailto:j.rohrsens@plmwm.de)

Wir sind  
**gerne**  
für Sie da!

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



STÄDTEBAU-FÖRDERUNG  
von Bund, Ländern und Gemeinden

Gefördert mit Mitteln der Städtebauförderung durch:

Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen



aufgrund eines Beschlusses des Landtages Nordrhein-Westfalen

### Herausgeber:

Stadt Geilenkirchen, der Bürgermeister  
Markt 9, 52511 Geilenkirchen

Bildquellen: Planungsgruppe MWM, Fotolia.com

Entwurf/Gestaltung:

Planungsgruppe MWM Aachen

[www.planungsgruppe-mwm.de](http://www.planungsgruppe-mwm.de)



Ein Gemeinschaftsprojekt von



Stadt Geilenkirchen



Bundesanstalt für  
Immobilienaufgaben



*Geilenkirchen Neu-Teveren*

**BÜRGERINFORMATION  
ZUM ENTWICKLUNGSKONZEPT**

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,



Ihre Wohnsiedlung, die ehemalige Fliegerhorstsiedlung Neu-Teveren, blickt auf eine besondere Vergangenheit zurück. In den 1950er Jahren als Unterkunft für das britische Militärpersonal erbaut, zeichnete sie sich damals durch eine hohe Wohnqualität aus.

Heute sind viele dieser Qualitäten verblasst. Das Quartier muss sich großen Herausforderungen stellen, sei es übergeordnet durch den demografischen Wandel oder konkreter unter anderem in den Bereichen des Zusammenlebens, der Infrastrukturausstattung oder der Gebäudestandards.

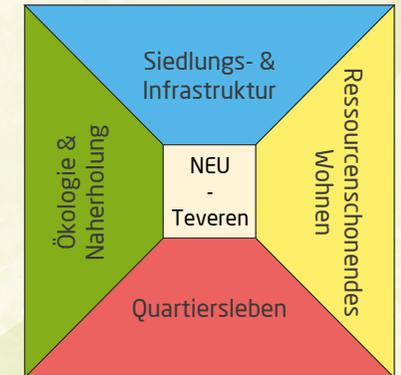
Um diese Situation bewältigen zu können, plant die Stadt mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) ein Entwicklungskonzept für die ehemalige Fliegerhorstsiedlung zu erarbeiten. Jetzt ist also ein geeignetes Konzept gefragt, das wir gemeinsam mit Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, entwickeln wollen!

Lassen Sie uns alte Stärken ins Quartier zurückholen, vorhandene Potenziale nutzen und zugleich neue Qualitäten schaffen. Moderne Gebäudestandards, die direkte Nähe zur Natur und ein starker gesellschaftlicher Zusammenhalt sollen geschaffen bzw. aktiviert werden und die Siedlung zum attraktiven Wohnstandort machen.

Ihr Bürgermeister  
Thomas Fiedler

## Ganzheitliche Betrachtung

Um ein schlüssiges Gesamtkonzept zu entwickeln, gilt es, ganz unterschiedliche Themenfelder zu betrachten, gemeinsam getragene Ziele zu definieren und diese mit konkreten Maßnahmen zu unterfüttern. Auf Basis eines Umsetzungs- und Finanzierungsplanes soll Unterstützung von Bund und Land für Neu-Teveren gewonnen werden, um eine realistische Umsetzungsperspektive zu eröffnen.



## Wo soll es hingehen?

Erscheinungsbild

Ver- und Entsorgungsinfrastruktur

Wohnqualität

Sauberkeit

Zusammenhalt und Nachbarschaft

Straßen und Grünanlagen

Leerstands-situation